

April 2008

Sprechen wir über Darmgesundheit!

„Darmgesundheits-Check“ - Yakult Deutschland GmbH startet Aufklärungs-Kampagne zur Darmgesundheit in Kooperation mit der Felix Burda Stiftung im März 2008

Neuss/München. 91% der Deutschen würden es begrüßen, wenn ihr Arzt sie regelmäßig auf Magen-Darm- oder Verdauungsprobleme ansprechen würde, so eine aktuelle Umfrage (1). Doch die Realität sieht meist anders aus. Themen wie Verdauung und Stuhlgang werden häufig nur hinter vorgehaltener Hand erwähnt oder erst dann, wenn Beschwerden ernster werden. So schätzt die Hälfte der Ärzte (50%), dass Patienten Magen-Darm-Probleme von sich aus nicht ansprechen, weil Ihnen das Thema peinlich ist. Dieses Schweigen kann ernsthafte Folgen haben. Über zwei Drittel der Ärzte (69%) sind der Meinung, dass einige Patienten aus reiner Verlegenheit langfristig ihre Gesundheit riskieren (2). Genau hier setzt die neue Aufklärungs-Kampagne „Darmgesundheits-Check“ an. Der Darmgesundheits-Check ist eine Initiative der Yakult Deutschland GmbH in Kooperation mit der Felix Burda Stiftung. Ziel des Projekts ist, in der breiten Bevölkerung und bei niedergelassenen Ärzten das Bewusstsein für Darmgesundheit zu stärken.

Appell an Ärzte und breite Bevölkerung: Darmgesundheit enttabuisieren!

In Deutschland wissen viel zu wenige, welche Bedeutung der Darm für die Erhaltung der Gesundheit besitzt. Vor allem bei Jüngeren wird das Thema oft nicht ernst genommen. Jeder Zweite unter 35 (49%) würde wegen eines Darmproblems erst dann zum Arzt gehen, wenn es akut wird und vorher versuchen, das Problem selbst zu lösen (1). Im Ernstfall wird hier unnötig wertvolle Zeit verschwendet. Das soll jetzt geändert werden. Die Initiative „Darmgesundheits-Check“ fordert mit umfassenden Kommunikationsmaßnahmen Ärzte und Bevölkerung direkt auf, das Thema Darm aktiv anzusprechen und sich mit seiner eigenen Darmgesundheit zu beschäftigen. Je mehr jeder über Darmgesundheit und die Möglichkeiten der Vorsorge weiß, umso besser kann er aktiv einen Beitrag zur Erhaltung seiner Darmgesundheit leisten. Ein „Selbst-Test“ zum Beispiel wird jedem Interessierten eine Einschätzung seiner persönlichen Darmgesundheit ermöglichen. Ganzheitliche Empfehlungen informieren rund um die Bedeutung des gesunden Darms und zeigen Präventionsmöglichkeiten von Darmproblemen und -erkrankungen auf. Für Ärzte werden informative Unterlagen entwickelt, die das Darmgesundheits-Gespräch mit dem Patienten zielgerichtet unterstützen sollen. Alle Inhalte und Materialien des Darmgesundheits-Checks werden von Medizinern und Ernährungswissenschaftlern entwickelt.

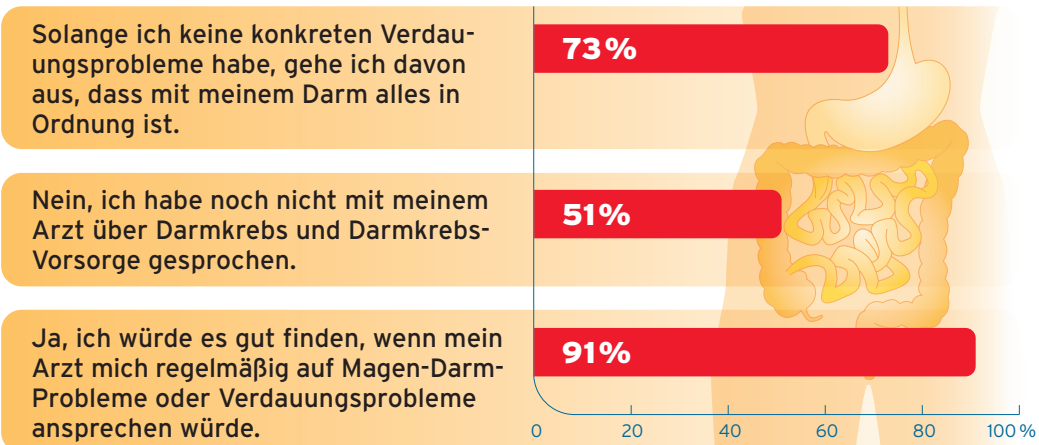
Eine ideale Partnerschaft - Felix Burda Stiftung und Yakult Deutschland

Die beiden Partner Felix Burda Stiftung und Yakult Deutschland verbindet das gemeinsame Interesse, in der Bevölkerung das Wissen um die Bedeutung der Darmgesundheit zu etablieren. Die Felix Burda Stiftung setzt seit ihrer Gründung 2001 alles daran, die Menschen für die Teilnahme an der Darmkrebs-Früherkennung zu motivieren und so die Darmkrebssterblichkeit in Deutschland nachhaltig zu senken. Das Unternehmen Yakult ist seit über 70 Jahren der Darmgesundheit verpflichtet. Schon in den 30iger Jahren erkannte Dr. Minoru Shirota, der japanische Gründer des Unternehmens Yakult, dass ein gesunder Darm die Grundlage eines gesunden Lebens ist. In diesem Sinne übernimmt Yakult gesellschaftliche Verantwortung entsprechend seiner Firmenphilosophie „Working on a Healthy Society“ und engagiert sich für ein besseres Gesundheitsverständnis in der Bevölkerung.

(1) IPSOS GmbH, Telefonische Repräsentativbefragung von Personen ab 18 Jahren in Deutschland, n=1.403, Januar 2008

(2) **IMIG Institut für Marktforschung im Gesundheitswesen München**, bundesweite qualitative Umfrage bei Ärzten für Allgemeinmedizin, praktischen Ärzten, Internisten und niedergelassenen Gynäkologen, n=140, Februar 2008.

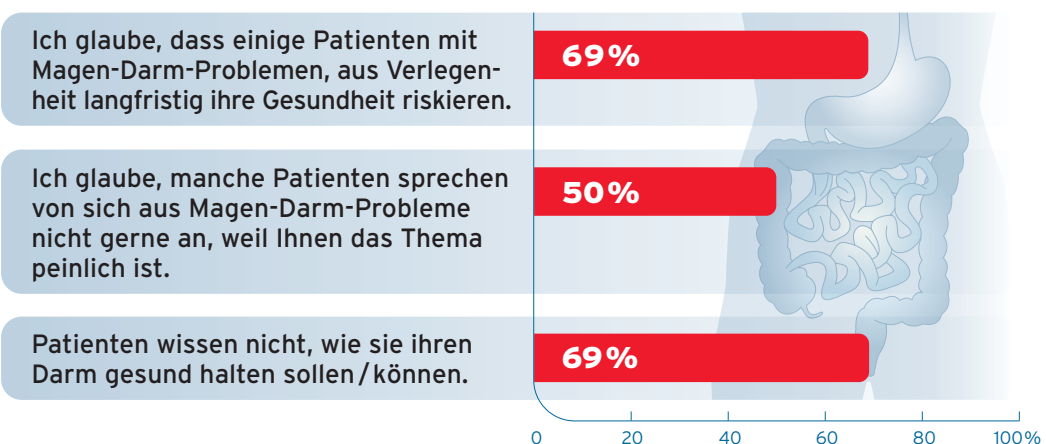
91% der Bevölkerung möchten von ihrem Arzt regelmäßig auf Magen-Darm-Probleme angesprochen werden



Quelle: IPSOS GmbH, Telefonische Repräsentativbefragung an 1.403 Personen ab 18 Jahren in Deutschland, Januar 2008 im Auftrag der Yakult Deutschland GmbH



69% der Ärzte glauben, dass einige Patienten mit Magen-Darm-Problemen aus Verlegenheit langfristig ihre Gesundheit riskieren



Quelle: IMIG Institut für Marktforschung und Gesundheitswesen München, bundesweite qualitative Umfrage bei Ärzten für Allgemeinmedizin, praktischen Ärzten, Internisten und niedergelassenen Gynäkologen, n=140, Februar 2008 im Auftrag der Yakult Deutschland GmbH

